

Hitzelauf in Murr

21. April 2018

ein Bericht von Heidi Dierolf

Es war schon einige Tage vorher klar, dass es am Samstag in Murr kein Schlechtwetterlauf werden würde, aber dass das Thermometer an diesem April Nachmittag schließlich 28 Grad anzeigen sollte, hatte man im Vorfeld doch nicht erwartet.

Wir ließen uns aufgrund unterschiedlichster Motivationen nicht abschrecken und fuhren zu fünft nach Murr. Für die einen war es ein Trainingslauf für den Marathon in Windhagen in vierzehn Tagen, für die anderen endlich der erste Wettkampf 2018.

Dort angekommen meldeten wir uns alle ohne großes Zögern an. In der Sonne, beim Warten auf den Start, kamen dann doch die ersten Zweifel, ob dieses „heiße“ Unternehmen eine clevere Idee war.



Um 14:15 Uhr ging's los, das Teilnehmerfeld war übersichtlich, obwohl die Viertelmarathon- und Halbmarathon-Läufer gleichzeitig starteten.

Christiane und ich liefen zusammen. Die ersten Kilometer gestalteten sich für mich sehr mühsam. Die Laufstrecke führte über die Felder in der prallen Sonne. Zum Glück kam schon nach den ersten 3 km die erste Getränkestelle. Dort dachte ich noch ein Becher Wasser würde genügen um zu trinken bzw. mein Käppi zu fluten ... erst einige Kilometer später, als ich pro Getränkestelle zu mindestens zwei Bechern griff, lief es langsam besser. Christiane und ich zogen uns immer wieder gegenseitig, das half.

Auf der zweiten Runde wurde es sehr einsam um uns herum, aber wir liefen tapfer weiter. Unterwegs ließ ich mir noch von einer jungen Familie die Beine, die gefühlt immer roter wurden, mit 50er

Kinder-Sonnencreme einsprühen. Nach etwas mehr als zwei Stunden war es soweit, wir liefen auf den letzten Metern gemeinsam ins Ziel, begleitet von Karin, Petra und Werner, die vor uns angekommen waren und uns entgegen kamen.

Trotz der Anstrengung waren wir alle froh es geschafft zu haben. Werner hatte es bei den hochsommerlichen Temperaturen sogar ziemlich schnell geschafft. Aber auch für uns Mädels reichte es zu einer Altersklassenplatzierung. So konnten wir reichlich Preise, u.a. schöne Balkonpflanzen, mit nach Hause nehmen.

Vor der Heimfahrt hatten wir uns es natürlich nicht nehmen lassen die Sonne bei dem einem oder anderen kühlen Getränk noch richtig zu genießen.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt. Wie uns der Veranstalter mitteilte, war es vermutlich der letzte Volkslauf in Murr. Sehr schade!



Ergebnisse Viertelmarathon (93 Finisher)

79. Petra Schläfer 01:09:05 1. AK W55

Ergebnisse Halbmarathon (66 Finisher)

8. Werner Weber 01:35:14 1. AK M55

40. Karin Klitzke 01:58:44 1. AK W55

45. Heidi Dierolf 02:01:47 2. AK W45

46. Christiane Dittrich 02:01:48 2. AK W55